

NEWSLETTER

Tour de Planet – Was war geplant und was machen wir jetzt?

von Moni



Geplant war und ist die Tour de Planet als eine weltweite Aktion für Klimagerechtigkeit, soziale Gerechtigkeit und Frieden.

Dafür wollten wir uns in Gruppen zusammentun und uns gemeinsam auf's Fahrrad oder Pferd schwingen, die Wanderstiefel oder Rollerskates schnüren. Wir wollten uns auf unserem Weg vernetzen und Menschen treffen, von denen wir Nachhaltigkeit lernen können, Aktionen für Klimagerechtigkeit besuchen, mit Politikern diskutieren, aber auch unsere Gedanken und Ideen zur Klimagerechtigkeit auf dem Weg verbreiten.

Ziel war es, in Glasgow beim COP 26 – dem UN Weltklimagipfel – unsere Aktion mit allen Aktivitäten und gesammelten Kilometern zu präsentieren.

Daraus wird jetzt nichts. COVID 19 hat uns ausgebremst, der COP 26 ist abgesagt.

Wir erklären uns solidarisch mit den Maßnahmen zur Verlangsamung der Infektionskurve und mit all den Beschäftigten, die jetzt das System aufrechterhalten.

Das Klima hat durch die wirtschaftlichen Restriktionen eine kleine Verschnaufpause. Aber so wie es aktuell aussieht, wird es nach einer Lockerung der Restriktionen nur um eine Ankurbelung der Wirtschaft gehen; gegebenenfalls unter noch weniger Einhaltung von Klimazielen, Umweltschutz (siehe jüngste Verlautbarungen von D. Trump zur Förderung der einheimischen Ölproduktion) und sicher nicht mit wirkungsvolleren Maßnahmen zum Klimaschutz.

Das eigentliche Ziel also bleibt! Wir wollen, wir müssen weitermachen! Wir dürfen uns nicht entmutigen lassen, daher

1. starten wir eine **Digital Tour de Planet**
2. bereiten wir uns körperlich und planerisch darauf vor, auf Tour zu gehen, sobald die Möglichkeit besteht – selbst wenn es nur Teilabschnitte oder kleinere Gruppen sind.

Die Digital Tour de Planet ist eine Einladung an alle Menschen, an DICH und MICH, sich mehr mit dem Thema Klima auseinanderzusetzen und sich einzubringen.



<https://tourdeplanet.org>

Corona und Klimakrise – wo ist der Zusammenhang?

von Shoshana



Seit den 40er Jahren des 20. Jahrhunderts mehr sich die **Ausbreitung unbekannter Erreger**. Mit

HIV, Ebola, Nipah, dem Marburg- und dem Zikavirus kommen schließlich in den späteren Jahrzehnten Erreger ins Spiel, die sich rasant, tödlich und pandemisch verbreiten. Ins Spiel kommt nun auch eine Anzahl neuer Coronaviren. Die Hinweise häufen sich, dass Pandemien im Zusammenhang mit der Klimakrise stehen könnten.

Wo aber genau ist der Zusammenhang?

Erforscht wurde bislang, dass die meisten dieser Erreger tierischen Ursprungs sind; einige stammen von Haustieren, andere jedoch – und sie stellen mit 2/3 der Fälle die Mehrheit dar – stammen von Wildtieren.

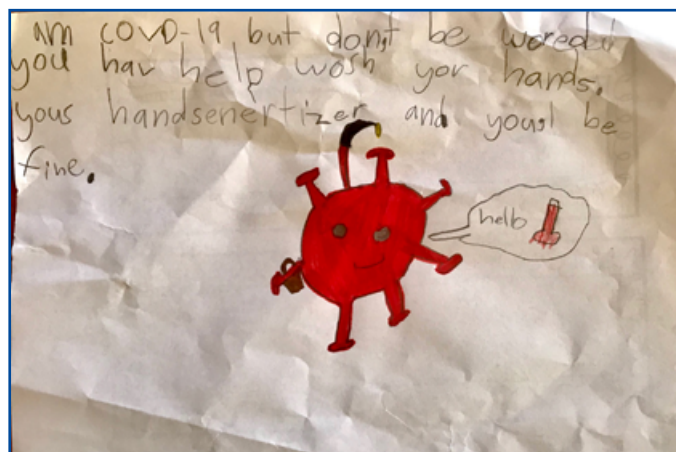
Wie wir jetzt auch vielen Medienberichten entnehmen können, werden hauptsächlich die Wildtiere als Verursacher der schweren Krankheiten, die uns Menschen seit geraumer Zeit heimsuchen, gesehen. Diese Wildtiere können jedoch nichts dafür, dass wir selbst es sind, die sich in die Nähe der Mikroben gebracht haben, die sie mit sich tragen. Normalerweise leben diese Wildtiere weit entfernt von unseren Wohnorten und Übertragungen sind daher sehr selten.

Es gibt jedoch noch andere Faktoren.

Einer davon ist die Abholzung von Wäldern. Denn durch die massive Zerstörung ihrer Habitate - den Waldgebieten, in denen jene Tiere beheimatet sind - und durch die die Ausdehnung unserer urbanen Zentren sind Mensch und Wildtiere in einen bis dahin ungewohnt engen Kontakt gekommen.

Wir lesen immer wieder davon, dass unter anderem Fledermäuse Überträger dieser neuen und lebensbedrohlichen Viren sind. Im Fall von Ebola haben Wissenschaftler inzwischen bewiesen, dass das Abholzen von Wäldern als den Lebensräumen der Fledermäuse kurze Zeit vor dem ersten Ausbruch der Ebola-Epidemie dazu geführt hat, dass dieses Virus von der Fledermaus auf den Menschen übertragen wurde.

Der komplette Beitrag ist auf unserer Webseite zu lesen. Er gibt eine gute Zusammenfassung diverser wissenschaftlicher Artikel inklusive der Quellenangaben.



<https://tourdeplanet.org/de/climate-knowledge/corona-and-climate-crisis>

Die DIGITAL Tour de Planet

von Maïke



Die Digital Tour de Planet stellt die entscheidenden Fragen: Wie bewältigen wir die Klimakrise? Wie wollen wir das gesellschaftliche Leben nach Corona gestalten? Was können wir jetzt besser machen? Was ist uns eigentlich wichtig im Leben? Dazu werden uns viele verschiedene Menschen auf verschiedenste Art und Weise Anregungen und Antworten liefern. Vielleicht auch du?

Interviews

Du willst mehr über ein Leben ohne Auto und mit Fahrrad erfahren? Hör dir das Interview mit Tilo aus Hamburg an, und du erfährst, was aus seiner Sicht für eine Verkehrswende nötig wäre. <https://youtu.be/clexKXcrHHA>

Videos

Zeig, was du drauf hast beim Transpi malen, beim Laufen oder Radeln, beim mutigen Rebellieren, beim kreativen Basteln, Bäume pflanzen, Tanzen, Yoga oder Musizieren. Wie du Straßen bemalst. Oder jonglierst. Oder, oder, oder...

Schick uns ein kurzes Video zum Thema »Die Tour de Planet und ich«.

Fotos

Was braucht es für den Start der digitalen Tour de Planet? Schicke uns ein Foto von dir und etwas, was du mit der Tour verbindest. Zum Beispiel ein Demoschild, dein Fahrrad, einen Baumsetzling, den du für das Auspflanzen während der Tour ziehst. Zeig uns, dass du dabei bist.

Aktionen

Mach mit bei Online-Streiks, bei Balkon-Konzerten, unterstütze Petitionen, zeig Flagge an deinem Fenster. Du hast Ideen für eigene Aktionen? Finde Menschen, die dich in deinen Projekten unterstützen. Du könntest z.B. eine eigene Tour planen oder eine Tour mit deiner Ortsgruppe empfangen. Oder hast du eine eigene Aktion oder eine Idee? Dann schlag sie vor und begeistere die Planetarier dafür!

Workshops

Du arbeitest derzeit an einem eigenen Projekt und kannst anderen Menschen etwas zum Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz beibringen? Biete online einen Workshop für Interessierte an. Stelle dein Projekt zunächst in einem kurzen Interview vor, dort kannst du auch zu deinem Workshop aufrufen. Bei der technischen Umsetzung eines Workshops helfen wir dir gerne weiter.

Weitere Ideen findest du auf unserer Webseite:

<https://tourdeplanet.org/de/digital-tour>



DIGITAL Tour de Planet – Boxenstopp bei der Digital Worldbike

von Ella



Die erste komplett digitale Fahrradmesse ever: Die Digital Worldbike sendete am 31.03.2020 ihre Impulse durchs World Wide Web. Die Tour de Planet sauste für euch mit.

Die Digital Worldbike, gehostet vom Radprofi Jens Voigt, lockte mit den unterschiedlichsten Angeboten aus dem Fahrradkosmos. Wie auf jeder Messe präsentierten Aussteller revolutionäre Entwicklungen, was natürlich alle Technikliebhaber begeisterte. Wer aber denkt, das war's, der hat sicher etwas verpasst. Das Hauptaugenmerk lag auf den Präsentationen von ausgewählten Wissenschaftlern über aktuelle Forschungen, beispielsweise zu intelligenter und sicherer Straßenführung, Talks ambitionierter Radfahrer, von den Profis bis zu den Bikepackern und jeder Menge anderer Betrachtungen zu den Fragestellungen der Mobilität und dem Nutzen für unsere Zukunft.

Sowohl zum Thema Gesundheit und (unser) Wohlbefinden als auch zu den Vorteilen für unseren Planeten hinsichtlich des Kampfes gegen die Klimakrise waren diverse Koryphäen eingeladen und gewährten den Teilnehmern tiefe Einblicke in ein simples Transportmittel – das Fahrrad – die ultimative CO²-neutrale, günstige Lösung mit Spaßfaktor hoch 10:-)

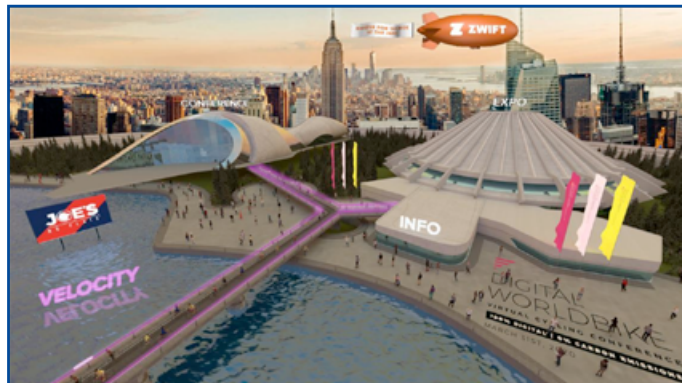
Bikepacking mit Lael Wilcox

<https://tourdeplanet.org/de/digital-tour/interviews/boxenstopp-digital-worldbike/bikepacking-lael-wilcox>

von Ella



Die Ultra-Langstrecken-Bikepackerin Lael Wilcox erzählte auf der Digital Worldbike, wie sie zum Radfahren kam: Wer hätte gedacht, dass sie das erst mit 20 Jahren begann? Inzwischen ist Lael Wilcox Rekordhalterin auf zahlreichen Strecken. Wer nach diesem Bericht von Laels Auftritt bei der Digital Worldbike Lust auf mehr bekommen hat, findet hier einen Podcast auf GEARJUNKIE <https://gearjunkie.com/podcast/lael-wilcox> mit der inspirierenden Radlerin und in I Just Want To Ride <https://www.youtube.com/watch?v=AEEGlt6FC34&feature=youtu.be> von Ruglie Kaladyte seid ihr hautnah mit dabei auf der Tour Divide 2019.

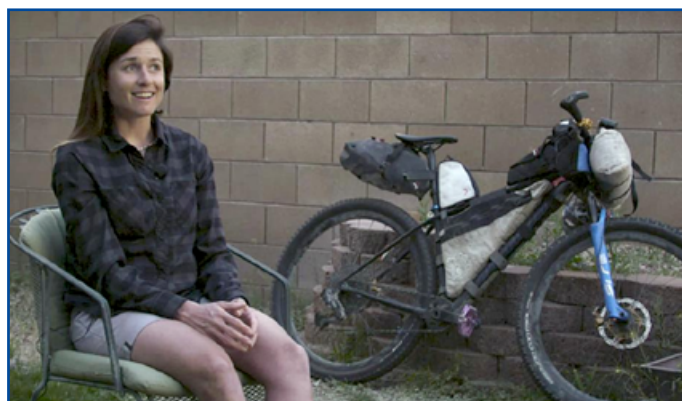


Wir haben bei der Digital WorldBike einen Boxenstopp eingelegt und für euch einige der inspirierenden Gespräche festgehalten.

Schaut auf unserer Webseite:

<https://tourdeplanet.org/de/digital-tour/interviews/boxenstopp-digital-worldbike>

- ➡ Bikepacking mit Lael Wilcox
- ➡ Die Kunst der Mobilitäts-Sprache mit Prof. Marco Te Brömmelstroet
- ➡ Ein Abenteuer mit Jonas Deichmann



»Gesichter der Tour«: Kingsley aus Nigeria



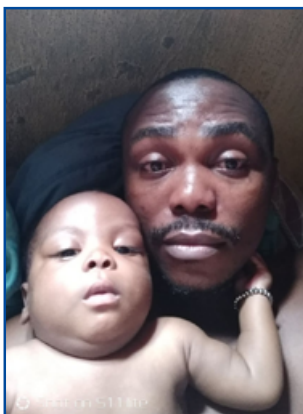
Frage: Wer bist du und wo wohnst du?

Kingsley: Mein Name ist Kingsley Odogwu. Ich bin gebürtiger Nigerianer und lebe in Lagos, der Hauptstadt von Nigeria.

Frage: Was sind deine Aktivitäten und Aufgaben in der Klimabewegung?

Kingsley: Ich bin ein afrikanischer Klimaaktivist, der mit der Bewegung »Fridays For Future« (FFF) zusammenarbeitet. Mit der Hilfe einiger in Großbritannien lebender Freunde brachte ich die FFF-Bewegung 2019 nach Nigeria.

Zurzeit bin ich der nationale Koordinator von FFF Nigeria und Koordinator aller unserer nationalen Veranstaltungen. Nach meiner Beobachtung breitet sich die FFF-Bewegung auf andere afrikanische Länder aus, die den gleichen Bezug zur Bekämpfung der vorherrschenden Klimakrise in Afrika und weltweit haben.



Frage: Warum hast du überhaupt angefangen, dich als Aktivist zu engagieren, und was ist deine Motivation?

Kingsley: Die Menschen dazu zu bringen, sich uns in diesem globalen Kampf anzuschließen, war schon immer mein Hauptinteresse, das ich mit viel Enthusiasmus angehe. Ich bin Klimaaktivist geworden, weil ich dazu beitragen möchte, unsere zerstörte Umwelt zu retten und eine realistische Zukunft für uns alle zu sichern. Ich versuche täglich, die Menschen für die globale Klimakrise zu sensibilisieren. Ich wurde letztes Jahr durch Greta Thunberg selbst inspiriert, deren Rede auf dem Weltklimagipfel in Europa vor führenden Politikern in den BBC WORLD NEWS zu sehen war.

Waiting for a start



In dieser Rubrik möchten wir gern originelle, lustige, inspirierende Fotos veröffentlichen, die das Warten auf den Startschuss zur Tour symbolisieren. Also lasst eurer Kreativität freien Lauf - wir freuen uns auf eure Fotos.



Du willst mitmachen?

In unserem Onboarding Video stellt Tanja Fragen zur Tour de Planet und wie man mitmachen kann. Es ist eine kurzweilige Möglichkeit, Antwort auf Fragen zu finden, die auch du dir vielleicht stellst: [https://youtu.be/- 67I Q06jc](https://youtu.be/-67I-Q06jc)

Du kannst auch unsere Webseite www.tourdeplanet.org besuchen. Dort findest du Beschreibungen aller Arbeitsgruppen und Aktionen. Es lohnt sich, immer mal wieder reinzuschauen.

TdP wird unterstützt durch:



Folge uns auf

<https://tourdeplanet.org/de>

https://www.youtube.com/channel/UCjszvDT7ie05NIWdRV_nx4g?view_as=subscriber

<https://www.facebook.com/Tourdeplanet-106881287572889>

<https://twitter.com/TOURDEPLANET1>

<https://www.instagram.com/tourdeplanetglobal/>

